



Multimetrix Borrelia IgG- und IgM-Test

Bead-basierte Immunoassays zum IgG- bzw. IgM-Antikörpernachweis gegen Borrelia-Antigene in humanem Serum und Liquor

Die durch Zecken übertragene Lyme-Borreliose ist eine häufige Infektionskrankheit auf der nördlichen Hemisphäre. In den europäischen Endemiegebieten liegen die durchschnittlichen Durchseuchungsraten des Überträgers Ixodes ricinus bei 20 – 40%. In Europa sind die drei Borrelia-Stämme Borrelia afzelii, Borrelia garinii und Borrelia burgdorferi sensu stricto verbreitet, wobei Borrelia afzelii am häufigsten auftritt.

Klinische Symptome

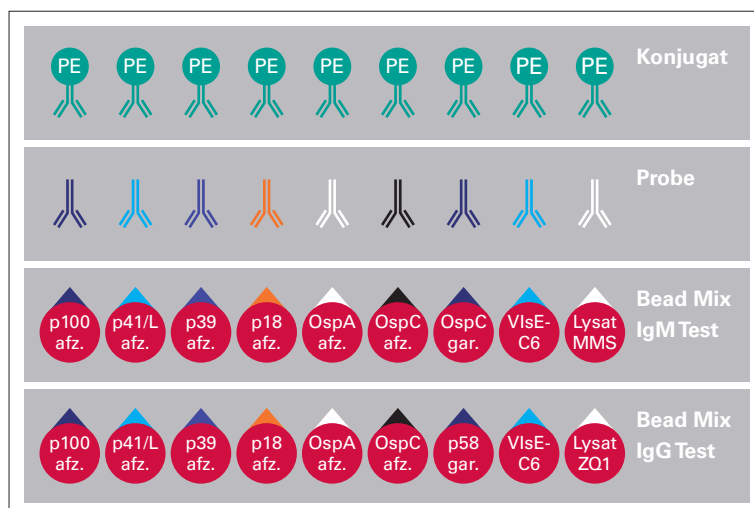
Die Lyme-Borreliose manifestiert sich zu Beginn der Infektion als lokalisierte Hautläsion (Erythema migrans, „Wanderröte“) und kann sich zu einer systemischen Infektion mit vielfältiger Organsymptomatik entwickeln. Der Krankheitsverlauf der Lyme-Borreliose wird in verschiedene klinische Stadien (I-III) eingeteilt.

Stadium I	Stadium II	Stadium III
Tage bis Wochen		
Wochen bis Monate		
Monate bis Jahre		
Erythema migrans Fieber Kopfschmerzen Gelenkschmerzen	Neuroborreliose Arthralgie Myalgie Lyme-Karditis	Chronische Polyarthritis Acrodermatitis atrophicans Enzephalomyelitis Parese Chronische Schmerzen

Befallen werden vor allem Bindegewebe der Haut, der Gelenke und des Nervensystems. Eine Korrelation zwischen der Erreger-Spezies und der hervorgerufenen klinischen Symptomatik konnte beobachtet werden. Die Differentialdiagnostik anhand der klinischen Symptome und etablierter serologischer Nachweisverfahren (ELISA und Western-Blot) ist oft unzureichend. Hier bietet der Borrelia-IgG-bzw. IgM-Test von Multimetrix eine deutlich verbesserte diagnostische und differentialdiagnostische Effizienz durch den Antikörpernachweis gegen verschiedene Borrelia-Antigene.

Testprinzip

Mit dem Multimetrix Borrelia-IgG-bzw. IgM-Test ist der Nachweis von IgG- bzw. IgM-Antikörpern gleichzeitig gegen verschiedene Borrelia-Antigene im Serum und Liquor möglich. Waschschritte sind nicht erforderlich. Grundlage des Tests sind spektral unterscheidbare Beadpopulationen, die mit verschiedenen Antigenen beschichtet sind. Die Patientenprobe wird mit einer Mischung dieser Beadpopulationen (**Bead-Mix**) inkubiert. Gebundene Antikörper werden mit einem fluoreszenzmarkierten anti-human-IgG- bzw. IgM-Sekundärantikörper (**Konjugat**) unter Gleichgewichtsbedingungen nachgewiesen. Die Quantifizierung aller Analyte erfolgt simultan im Luminex-Analysesystem über die Messung der bead-assoziierten Fluoreszenzen. Durch die Messung von Antigen-Antikörper-Komplexen im Gleichgewicht wird eine höhere diagnostische Effizienz erreicht als mit dem ELISA- und Western-Blot-Verfahren und die immunserologische Differentialdiagnostik bei Verdacht auf Borreliose verbessert.





Multimetrix Borrelia IgG- und IgM-Test

Vorteile der Multimetrix Borrelia IgG- und IgM-Tests

- ➔ Simultaner Nachweis von Antikörpern gegen verschiedene Borrelia-Spezies
- ➔ Minimales Probenvolumen
- ➔ Keine Waschschriffe
- ➔ Kurze Inkubationszeiten
- ➔ Vollautomatische Messung und Auswertung
- ➔ Kosten- und Zeitersparnis

Komponenten der Multimetrix Borrelia IgG- und IgM-Tests

- ➔ Bead-Mix
- ➔ Konjugat
- ➔ Positiv- und Negativkontrolle
- ➔ Assaypuffer
- ➔ Mikrotiterplatte
- ➔ Arbeitsanleitung
- ➔ Stopplösung

Der Inhalt des Testkits ist ausreichend für 96 Bestimmungen.

Testdurchführung

25 µl Probe oder Kontrolle
25 µl Bead-Mix

↓ Inkubation 1 h, 37°C

50 µl Konjugat

↓ Inkubation 1 h, 37°C

25 µl Stopplösung

↓

Messung und Auswertung
im Luminex Analysesystem

Antigene im Borrelia IgG-Test	Antigene im Borrelia IgM-Test
p 100 afz.	p 100 afz.
p 41/l afz.	p 41/l afz.
p 58 gar.	p 39 afz.
p 39 afz.	Osp C gar.
Osp A afz.	Osp C afz.
Osp C afz.	Osp A afz.
p 18 afz.	p 18 afz.
VlsE-C6-Peptid	VlsE-C6-Peptid
Lysat ZQ1 gar.	Lysat MMS afz.

Bestellinformation

- ➔ Multimetrix Borrelia IgG-Test 96 Tests Best.-Nr. MM2101
- ➔ Multimetrix Borrelia IgM-Test 96 Tests Best.-Nr. MM2102

Bead-basierte Immunoassays zur simultanen Bestimmung von anti-Borrelia-Antikörpern in humanem Serum und Liquor.

Vertrieb und Produktmanagement



PROGEN Biotechnik GmbH | Maaßstr. 30 | 69123 Heidelberg | Deutschland | Telefon +49 (0) 6221 82 78 - 0
Fax +49 (0) 6221 82 78 23 | info@progen.de | www.progen.de